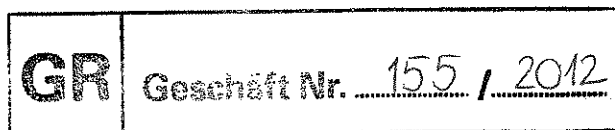


Dübendorf den 30.4.2011

Fraktion BDP/EVP
Theo Johner
Sunnhaldenstrasse 22a
8600 Dübendorf

Gemeinderatspräsident
Herr Rolf Biggel
Stadthaus
8600 Dübendorf



Sehr geehrter Herr Ratspräsident

Gestützt auf Artikel 48 und 49 der Geschäftsordnung des Gemeinderates reichen die Unterzeichner nachfolgendes Postulat ein.

Postulat Optimierte Strassenbeleuchtung

Der Stadtrat wird eingeladen, Konzepte zu entwickeln und zur Diskussion zu stellen, welche die spezifischen Vorteile von Leuchtdioden zur Beleuchtung von öffentlichen Strassen und Plätzen ausnutzen.

Begründung

Leuchtdioden (LED) haben in den letzten Jahren gewaltige technische Fortschritte gemacht und verdrängen in immer mehr Bereichen die bis anhin eingesetzten Leuchtmittel. Die wesentlichen Eigenschaften sind:

- hohe Energieeffizienz
- gute Lichtqualität
- lange Lebensdauer
- hohe Schaltfestigkeit
- gerichtetes Licht
- hohe Anschaffungskosten

Im spezifischen Einsatzgebiet Strassenbeleuchtung lässt sich somit mit LED gegenüber anderen effizienten Leuchtmitteln wie Natriumhochdrucklampen auf mehrere Arten zusätzliche Energie sparen:

- Dank des gerichteten Lichtes kann gezielter beleuchtet werden, es ist also insgesamt weniger Licht nötig und die unerwünschte Aufhellung des Himmels wird deutlich reduziert.
- LED können beliebig oft ein- und ausgeschaltet werden und sind sofort hell, dies ermöglicht sowohl ein späteres Einschalten am Abend, als auch eine Steuerung nach Bedarf über Bewegungssensoren.
- Mit LED sind auf einfache Weise gedimmte Betriebszustände realisierbar.

Obwohl es sich bei Leuchtdioden dank jahrelanger Erfahrung um zuverlässige Bauteile handelt, verläuft die Entwicklung im Beleuchtungsbereich nach wie vor rasant. Experten hoffen auf eine weitere deutliche Leistungssteigerung in den nächsten zwei bis drei Jahren,

bevor dann die Fortschritte abflachen sollen. Dies spiegelt sich im schnellen Wandel der aus LED gebauten Leuchtmittel. So sind heute für Strassenlampen Köpfe erhältlich, welche die genormten Anschlüsse aufweisen, Form und Grösse der Köpfe sind jedoch noch nicht standardisiert.

Für eine generelle Umrüstung bestehender Strassenlampen auf LED ist es also vielleicht noch etwas zu früh, hingegen ist es genau der richtige Zeitpunkt, um Überlegungen und allenfalls auch Versuche an neu auszurüstenden Strassenzügen zu machen, wie und wo die neuen mit LED realisierbaren Möglichkeiten eingesetzt werden sollen. Da die Anschaffungskosten und Lebensdauer von LED hoch sind, ist es wichtig, Ideen jetzt zu testen und Konzepte auch politisch zu diskutieren, bevor sich ein Umbau der bestehenden Lampen aus Energie- und Kostengründen von selbst aufdrängt.

Theo Johner, BDP/EVP

Theo Johner

K. Koenig

[Signature]

[Signature]

T. Fluri

M. Meyer